

GEMEINSAME PRESSEEINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW), das Ibero-Amerikanische Institut – Preußischer Kulturbesitz, die Alexander von Humboldt-Stiftung und die Universität Potsdam laden Sie herzlich zu einer internationalen Konferenz ein:

Alexander von Humboldt: Die ganze Welt, der ganze Mensch

Mittwoch, 05. Juni 2019, 18 Uhr – Freitag, 07. Juni 2019, 18 Uhr

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstr. 38, 10117 Berlin

Aus Anlass seines 250. Geburtstags richtet die Konferenz ihren Blick auf die zahlreichen Perspektiven, die sich in der Auseinandersetzung mit Alexander von Humboldts Werk und Wirken ergeben. Die globale Reichweite seines Schaffens erzeugt bis heute ein breites und vielstimmiges Echo, dem man nur mit inter- und transdisziplinären Fragestellungen gerecht werden kann. Bei Humboldt ging es ums Ganze: die ganze Welt, der ganze Mensch. Die „Geschichte der Erkenntnis des Weltganzen“, wie es im *Kosmos* heißt, ist eine Geschichte von der Kultur des Menschen und seinem Zusammenleben mit der Natur in einer Welt, die der Mensch als Ganzes erst mit dem Eintritt in die Moderne erschließt, erobert und zu beherrschen lernt.

Die Konferenz nähert sich dem Werk und Wirken Alexander von Humboldts auf sechs thematischen Wegen: (1) Die Welt anders denken, (2) Weltklima und Anthropozän, (3) Kartographie und Räume des politischen Handelns, (4) Die ganze Welt der Kulturen, (5) Lokale Ressourcen und globale Wege, (6) Wissenschaftspraktiken im digitalen Zeitalter.

Zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Konferenz zählen David Blankenstein (Berlin), Marie-Noëlle Bourguet (Paris), José Enrique Covarrubias Velasco (Mexiko-Stadt), Ottmar Ette (Potsdam), Wessam Abdelaziz Farag Alieldin (Mansoura), Raquel Gil Montero (Buenos Aires), Barbara Göbel (Berlin), Alberto Gómez Gutiérrez (Bogota), Tobias Kraft (Berlin), Vera M. Kutzinski (Nashville), Ulrich Päßler (Berlin), Cettina Rapisarda (Potsdam), Karin Reich (Hamburg), Bénédicte Savoy (Berlin/Paris), Caroline Schaumann (Atlanta), Hans Joachim Schellnhuber (Potsdam), Paulo Asthor Soethe (Curitiba), Jürgen Trabant (Berlin) und Michael Zeuske (Havanna/Köln).

Im Rahmen der Konferenz wird Jaime Labastida (Mexiko-Stadt) einen Festvortrag im Ibero-Amerikanischen Institut – Preußischer Kulturbesitz halten.

Eine Veranstaltung des Akademienvorhabens „Alexander von Humboldt auf Reisen – Wissenschaft aus der Bewegung“ im Zentrum „Preußen – Berlin“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften in Zusammenarbeit mit dem Ibero-Amerikanischen Institut – Preußischer Kulturbesitz, der Alexander von Humboldt-Stiftung und der Universität Potsdam. Die Konferenz findet im Rahmen des [Jubiläumsjahres](#) anlässlich von Alexander von Humboldts 250. Geburtstag statt.

Weitere Informationen und das vollständige Programm der Konferenz finden Sie [hier](#).

Anmeldung von Pressevertretern bitte an: kschroeder@bbaw.de

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Kontakt zum Akademienvorhaben:

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Dr. Tobias Kraft
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin
Tel: +49 (0)30 20370 316, E-Mail: kraft@bbaw.de

Kontakt zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Kirsten Schröder
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin,
Tel: +49 (0)30 20370 657, E-Mail: kschroeder@bbaw.de

Ibero-Amerikanisches Institut – Preußischer Kulturbesitz
Diana von Römer
Potsdamer Straße 37, 10785 Berlin
Tel: +49 (0)30 266 45 4311, E-Mail: presse@iai.spk-berlin.de